

Denzlinger Nachrichten

AMTSBLATT DER GEMEINDE DENZLINGEN



Rathaus
Denzlingen

Hauptstraße 110, 79211 Denzlingen
Telefon 0 76 66 / 6 11-0 · Fax 0 76 66 / 6 11-125
E-Mail: gemeinde@denzlingen.de
Internet: www.denzlingen.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr
und Donnerstag 15.00–18.00 Uhr

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER GEMEINDE DENZLINGEN

Information zu den bevorstehenden Tiefbauarbeiten in der Schwarzwaldstraße zwischen der Einmündung des Sommerhofweges und dem Kreisverkehr in der 30. und 31. KW 2015.

Nach der Verkehrsfreigabe der Hindenburgstraße soll nun auch der westliche Teil der Schwarzwaldstraße in der 30. und 31. Kalenderwoche 2015 saniert werden. Die Schwarzwaldstraße wird im genannten Abschnitt für die Tiefbauarbeiten voll gesperrt. Der Verkehr wird hierfür über die Rosenstraße und Hindenburgstraße für 14 Tage umgeleitet. Die neu eingerichteten Bushaltestellen in der Schwarzwaldstraße werden in diesem Zeitraum nicht angefahren. Eventuell wird von Seiten der SBG eine Ersatzhaltestelle eingerichtet.

In der Schwarzwaldstraße müssen unter anderem defekte Rinnenplatten, Pflasterbänder und einzelne Bordsteine entlang der Fahrbahn erneuert werden. Alle privaten Wasserhausanschlüsse erhalten einen Absperrschieber im öffentlichen Bereich. Die alte bituminöse Deckschicht wird vollständig abgefräst und durch einen neuen Belag ersetzt. Zusätzlich werden auch Teilbereiche der darunter liegenden, bituminösen Tragschicht ersetzt bzw. durch den Einbau eines Glasfaserarmierungsgewebes verstärkt. Zuvor müssen noch querende Leerrohrleitungen westlich der Einmündung des Sommerhofweges in die Fahrbahn der Schwarzwaldstraße eingebaut werden. Auf Höhe des Zebrastreifens erfolgt im südseitigen Gehweg auch der Einbau von Leitplatten für sehbehinderte Menschen.

Nach der Herstellung der Asphaltdeckschicht werden u.a. der Zebrastreifen und das Zone 30-Piktogramm wieder markiert.

Da für die genannten Arbeiten die Schwarzwaldstraße voll gesperrt werden muss, können auch die nordsideigen Längsparkplätze auf Höhe der Sommerhofbebauung nicht angefahren werden. Lediglich zu Beginn der Arbeiten stehen noch 3–4 Stellplätze in Kreisverkehrs-

nähe zur Verfügung, die aber im Verlauf der Arbeiten dann gesperrt werden. Die beidseitigen Gehwege entlang der Schwarzwaldstraße können trotz der laufenden Tiefbauarbeiten genutzt werden, somit sind die Einrichtungen entlang der Schwarzwaldstraße / Sommerhofbebauung (wie z.B. Apotheke, Kinderarzt, Quartierstreff, Kita, Polizeiposten usw.) auch weiterhin fußläufig erreichbar.

Erst wenn die Leitplatten für sehbehinderte Menschen eingebaut werden, wird auch der südseitige Gehweg in diesem Bereich gesperrt.

Für die südseitigen Angreizer der Schwarzwaldstraße wird versucht, dass diese ihr Grundstück solange als möglich anfahren können. Bei den Fräsarbeiten oder beim Einbau des Asphaltarmierungsgewebes bzw. der neuen Asphaltdeckschicht wird dies leider nicht der Fall sein. Die Baufirma wird diesbezüglich auf die Angreizer zukommen.

Da aufgrund der eingerichteten Umleitungsstrecke das Verkehrsaufkommen im westlichen Teil der Schwarzwaldstraße deutlich zurück gehen wird, möchte die Gemeinde die Gelegenheit nutzen und auch Mängelbeseitigungsarbeiten an Rinnenplatten und Schachtabdeckungen im weiteren Verlauf der Schwarzwaldstraße zwischen der Einmündung des Sommerhofweges und der Rosenstraße zugleich ausführen zu lassen. Hierfür muss die Fahrbahn nur punktuell und auf kurzer Strecke eingeeengt werden.

Mit der Bitte um Verständnis

Bauamt Denzlingen



7. Bauphase
Bauzeit: KW 30 2015 bis KW 31 2015
Sanierung Schwarzwaldstraße von Sommerhofweg bis Kreisverkehr
Kontakt: Bauamt Denzlingen | Herr Schröder | (07066) 611-213
Herr Wäber | (07066) 47078-93

ZEICHENERKLÄRUNG:

- Vollsperrung geplanter Bauabschnitt
- Bus / Schwerverkehr
- möglicher Individualverkehr
- Fußgängerverkehr
- (Einschränkungen während der Bauarbeiten)

Öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses

Am Dienstag, 21. Juli 2015, 17 Uhr, findet im Ratssaal des Alten Rathauses, Hauptstr. 118, 79211 Denzlingen, eine öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses statt.

- Tagesordnung
- I. Vergabe
 - II. Neubau Wohngebäude mit Tiefgaragen in der Freiburger Straße in Denzlingen
 - Vergabe von Bauleistungen -
 - III. Bauanträge

- II.1 Antrag auf Baugenehmigung zum Anbau eines Balkons an bestehendem Wohnhaus auf dem Grundstück in Denzlingen, Hindenburgstraße 90, Flurst.Nr.6513.
- II.2 Antrag auf Bauvorbescheid zum Neubau eines Wohnhauses mit Garage/Carport auf dem Grundstück in Denzlingen, Hauptstraße 142, Flurst.Nr. 264.
- II.3 Unterrichtung über die Weiterleitung von Bauanträgen, für die eine Beschlussfassung im Technischen Ausschuss nicht erforderlich ist, bzw. die durch die Verwaltung weitergeleitet wurden.
- III. Verschiedenes

Notrufnummern:
Notruf Polizei: 110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst: 112
Rufnummer Krankentransport: 19222
Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst (außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen): 116 117
Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst (an Wochenenden und Feiertagen): 01803/222555-70
Störungsdienst Strom 08 00 / 36 29 477 (SWE)
Störungsdienst Gas 0 76 41 / 95 99 373 (SWE)
Störungsdienst Wasser 0 76 66 / 611-510 (Gemeinde)
Sperr-Hotline für Personalausweis (+49) 116 116

Treffpunkt Wochenmarkt
im Kohlerhof dienstags und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr
am Kauftreff freitags von 14.00 bis 18.30 Uhr

BürgerEnergiegenossenschaft Denzlingen e.G., Hauptstraße 110 79211 Denzlingen

Vorstand: Walter Ott, Matthias Schubert, Markus Nübling
Aufsichtsratsvorsitzender: Markus Hollemann
www.buergerenergie-denzlingen.de
info@buergerenergie-denzlingen.de

Einladung zur 4. Generalversammlung der BürgerEnergiegenossenschaft Denzlingen e.G. (DEnG)

Sehr geehrtes Mitglied, zur ordentlichen Generalversammlung für das Geschäftsjahr 2014 am **Donnerstag, den 23. Juli 2015, um 19:00 Uhr im kleinen Saal des Kultur & Bürgerhauses in Denzlingen** lade ich Sie im Namen des Aufsichtsrates (AR) und des Vorstandes recht herzlich ein.

Folgende Tagesordnung (TO) ist vorgesehen:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den AR-Vorsitzenden Hollemann
2. Bericht des Vorstandes und Präsentation des Jahresabschlusses 2014
3. Bericht des Aufsichtsrates über seine Tätigkeit und über die gesetzliche Prüfung gem. § 53 GenG
4. Feststellung Jahresabschluss 2014, sowie Verwendung des Jahresüberschusses
5. Entlastung des a) Vorstandes b) Aufsichtsrates
6. Antrag des Vorstandes: Ermächtigung des Vorstands zum Erheben eines prozentualen Agios auf künftig begebene Geschäftsanteile
7. Antrag des Vorstandes: Satzungsänderung Erweiterung des Unternehmensgegenstandes
8. Verschiedenes

Beschlussvorschlag zu Punkt 6 der TO:
Ermächtigung des Vorstands zum Erheben eines prozentualen Agios auf künftig begebene Geschäftsanteile:
Der Vorstand wird ermächtigt, für künftig begebene Geschäftsanteile ein prozentuales Agio zu erheben. Den Zeitpunkt der Einführung und die Höhe des Agios bestimmt der Vorstand nach billigem Ermessen.

Beschlussvorschlag zu Punkt 7 der TO:
Satzungsänderung Erweiterung des Unternehmensgegenstandes:
§ 2 Abs. 2 der Satzung wird wie folgt neu gefasst:
Gegenstand des Unternehmens ist
a) die Errichtung und der Betrieb von Anlagen zur Erzeugung regenerativer Energien,
b) die Nutzung und Veräußerung regenerativer Energien,
c) die Beteiligung an Maßnahmen und Projekten zur Förderung erneuerbarer Energien und des Klimaschutzes,
d) der Erwerb und die Veräußerung von Grundstücken
e) die Errichtung, die Bewirtschaftung und die Verwaltung von Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen.

Mit freundlichen Grüßen
Markus Hollemann
Aufsichtsratsvorsitzender

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am Dienstag, 21.7.2015, 20.30 Uhr, findet im Ratssaal im Alten Rathaus, Hauptstr. 118, Denzlingen, eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

- Es wird folgende Tagesordnung erlassen:
1. Fragen und Anregungen der Zuhörer
 2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
 3. Schulentwicklung im Gemeindeverwaltungsverband
Entwicklung der Realschule und Werkrealschule - Antrag der SPD Gemeinderatsfraktion vom 7.7.2015 zur Gemeinschaftsschule
 4. Städtebaulicher Ideen- und Realisierungswettbewerb Kappelmatte / Unterm Heidach
Weitere Planungsschritte
 5. Antrag der SPD-Fraktion
Unterstützungsmöglichkeiten durch die Gemeinde Denzlingen bei der Besetzung der vakanten Arztpraxis der Allgemeinmedizin im Gebiet Heidach/Grüner Weg/Berliner Straße
 6. Verschiedenes, Fragen, Anregungen
- Fragestunde
- Fortsetzung auf Seite 4

Einrichtungen der Gemeinde Denzlingen

Kultur & Bürgerhaus · Stuttgarter Str. 30 · 79211 Denzlingen
Tel. 0 76 66 / 88 10-0 · Fax 0 76 66 / 88 10-12 · www.kultur-und-buergerhaus.de
Das Veranstaltungsbüro hat von Montag bis Freitag von 9–17 u. Samstag von 15–18 Uhr geöffnet.

A I V Denzlinger für Denzlinger · Schwarzwaldstr. 1 · 79211 Denzlingen
Anlauf-, Informations-, Vermittlungsstelle für bürgerschaftliches Engagement
Tel. 0 76 66 / 93 78 301 · E-Mail: info@denzlinger-fuer-denzlinger.de
Sprechstunden: Mo, 16–18 Uhr, Di, 10–12 Uhr, Mi, 10–12 Uhr · Leitung: Lena Hartmann

Grünschnittsammelplatz Denzlingen beim Bauhof, Eisenbahnstraße 14
Öffnungszeiten: Jeden Mittwoch von 16–19 Uhr. Jeden Freitag von 13–17 Uhr und jeden Samstag von 9–14 Uhr

Recyclinghof Denzlingen
Gewerbegebiet Geringfeldle - Tel. 0 76 66 / 58 11 - Öffnungszeiten: Freitag 13–17 Uhr, Samstag 9–13 Uhr

www.denzlingen.de

Öffnungszeiten der Mediathek Denzlingen
Hauptstraße 134
Telefon 0 76 66 / 90 08 90

Montag geschlossen
Dienstag 9–12 Uhr und 15–19 Uhr
Mittwoch 9–17 Uhr
Donnerstag 15–19 Uhr
Freitag 9–12 Uhr
Samstag 10–13 Uhr

Sport & Familienbad Denzlingen
Berliner Straße 53
Telefon 0 76 66 / 937 935-10
www.mach-blau-denzlingen.de

Öffnungszeiten in der Sommersaison (Mai – September):
Hallenbad und Freibad: Montag – Sonntag 9–21 Uhr
Donnerstags bereits ab 6.15 Uhr, bei ausreichendem Tageslicht (außer an Feiertagen ab 9 Uhr)
Sauna: Montag – Sonntag 13–22 Uhr
Mittwochs ist die Sauna geschlossen!
- Eingangsschluss ist jeweils 30 Minuten vor Betriebsende -

Minigolfanlage mit Kiosk, Berliner Str. 57, 79211 Denzlingen, Tel. 0171/401 50 82
Öffnungszeiten: Mo. Ruhetag (außerhalb der Schulferien), Di. bis Sa. ab 15 Uhr, sonn- u. feiertags ab 13 Uhr

Bürgersprechstunde im Juli

Die Bürgersprechstunde mit Herrn Bürgermeister Markus Hollemann findet statt: **Im Rathaus, Hauptstr. 110:**
Donnerstag, 16.7.2015 von 15 bis 16.30 Uhr
Dienstag, 28.7.2015 von 10 bis 11 Uhr und von 15 bis 16 Uhr
Anmeldung in Zimmer 2.23 oder noch besser, vorab telefonisch (611-101). Falls Sie außerhalb dieser Zeiten dringenden Gesprächsbedarf benötigen, bitten wir um telefonische Voranmeldung.

See beim Kultur & Bürgerhaus

Nachdem sich die Wasserqualität des Sees beim Kultur & Bürgerhaus aus verschiedenen Gründen verschlechtert hat, hat die Gemeinde verschiedene Maßnahmen zur Wiederherstellung des ökologischen Gleichgewichts in Auftrag gegeben. Leider wurden im Mai dieses Jahres Zerstörungen am Pflanzgut festgestellt. Im Uferbereich sind neu gesetzte Pflanzen im Wasser zertreten und herausgerissen worden. Damit alle Bürger und Gäste Denzlingens weiter viel Freude an diesem See haben, bitten wir folgendes zu beachten: Es ist nicht gestattet, - den Uferbereich zu betreten - Fische und Enten zu füttern bzw. Fische auszusetzen - Steine, Essensreste, Tüten und Müll in den See zu werfen. Auch ist der See kein Hundespielplatz. Wir bitten dringend um Beachtung!

Keine Wasserentnahme aus Flüssen und Bächen

Wegen der anhaltenden trockenen Witterung sind die Wasserstände in den Gewässern auf kritische Werte gesunken, sodass Fische und die übrigen aquatischen Tiere und Pflanzen stark belastet sind. Einzelne Gewitter oder Schauer wirken nur kurzfristig und führen zu keiner anhaltenden Verbesserung der Niedrigwasserführung. Die geringe Wasserführung kann den Algenbewuchs fördern, die Schadstoffkonzentration in den Gewässern erhöhen, die natürliche Selbstreinigung des Gewässers beeinträchtigen und zu einer für Fische zu hohen Wassertemperatur führen. Dabei kann den Fischen wegen vermindertem Sauerstoffgehalt buchstäblich „die Luft ausgehen“. Anlässlich dieser Situation weist die untere Wasserbehörde des Landratsamtes Emmendingen darauf hin, dass es den sogenannten Anliegergebrauch mit erweiterten Wasserentnahmerechten für Gewässeranlieger ab dem 1.1.2014 nicht mehr gibt. Davon betroffen ist insbesondere die Bewässerung von landwirtschaftlichen Grundstücken, Rasenflächen und Gärten. Erlaubt ist, insoweit lediglich noch das Schöpfen mit Handgefäßen und das Entnehmen von Wasser in geringen Mengen für die Landwirtschaft, die Forstwirtschaft und den Gartenbau (Gemeingebrauch). Der Gemeingebrauch darf nach dem dafür geltenden Grundsatz der Gemeinverträglichkeit nur bei ausreichendem Wasserdargebot und so ausgeübt werden, dass die ökologischen Funktionen der Gewässer nicht beeinträchtigt werden. Bei Niedrigwasser - wie derzeit - darf daher kein Wasser mehr aus den Bächen entnommen werden. Wer trotzdem Wasser entnimmt, handelt ordnungswidrig und muss mit einem hohen Bußgeld rechnen. Beregnungsanlagen mit Pumpen überschreiten in der Regel wegen der Dauer und des Umfangs der Wasserentnahme die zulässige geringe Wassermenge und sind daher kein Gemeingebrauch mehr. Der Betrieb solcher Anlagen bedarf einer wasserrechtlichen Erlaubnis, in der die Bedingungen für eine schadlose Wasserentnahme festgelegt werden. So gibt es z. B. für die landwirtschaftliche Beregnung im Raum Buchholz / Denzlingen eine Regelung, wonach die Mitglieder des Beregnungsverbandes „Mittlere Elz“ Wasser aus Gewässern entnehmen dürfen, wenn oberhalb eine Grundwasserneubildung aus Brunnen erfolgt. Diese Pumpen sind entsprechend gekennzeichnet (Name oder Verbandskennziffer). Für die Begrenzung des Gemeingebrauchs ist vor allem die Wasserführung am Ort der Wasserentnahme maßgeblich. Sobald jedoch am Pegel Gutach/Elz ein Wasserstand von 43 cm unterschritten wird, ist spätestens davon auszugehen, dass im gesamten Kreisgebiet eine kritische Niedrigwasserführung erreicht ist und die Wasserentnahmen im Rahmen des Gemeingebrauchs einzustellen sind. Dies gilt auch dann, wenn an einzelnen Gewässerstellen scheinbar noch genügend Wasser vorhanden ist, weil dieses Wasser im weiteren Gewässerverlauf benötigt wird, um dort Beeinträchtigungen zu mindern und trocken fallende Bereiche zu vermeiden. Der Pegelstand kann im Internet unter www.hvz.baden-wuerttemberg.de oder unter Telefon 07681/7657 abgefragt werden.

INFORMATIONEN

Ausstellung im Neuen Rathaus

Ausstellung im Neuen Rathaus – 25 Jahre Hort an der Schule
Der AWO Hort an der Schule feierte am 20. Juni sein 25-jähriges Bestehen. An diesem Nachmittag wurde auch ein besonderes Kunstwerk präsentiert. Alle Kinder haben aus 25 bespannten Keilrahmen auf 150 Karofelder Bilder gemalt und diese zu einem Großbild mit 2 auf 3 Metern zusammengesetzt. Dieses Kunstwerk ist bis **28. Juli im Foyer des Neuen Rathauses**, zu den üblichen Öffnungszeiten, zu besichtigen.

Naturkundliche Begehung

Naturkundliche Begehung: Was da krecht und fleucht! Fachkundige Erläuterungen zur Flora und Fauna durch zwei Biologen, VHS Nördlicher Breisgau
Vorsetten: Im Sommer ist in geeigneten Lebensräumen eine Vielzahl von Pflanzen und Tieren zu beobachten, die man gerne identifizieren und näher kennenlernen würde. Ausgehend von Naturgarten Vorsetten wird auf einem naturkundlichen Spaziergang unter fachkundiger Führung der Diplom-Biologen Martin Geisel und Dr. Martin Neub Licht in diese Artenvielfalt gebracht. Ziel ist, Flora und Fauna in Ausschnitten der Natur zu entdecken und zu bestimmen, um sie dann auf eigenen Wanderungen wiederzuerkennen. Auch soll die Neugier gefördert werden, sich auf eigene Faust mit der vielseitigen Lebewelt zu befassen. Die Mitnahme eines Fernglases ist empfehlenswert. Die Begehung startet am kommenden Sonntag, den 19. Juli, um 10 Uhr. Treffpunkt ist am Ende der Stichstraße am Mühlbach unmittelbar vor dem Naturgarten Vorsetten. Ende wird gegen 13 Uhr sein. Eine Anmeldung ist unter der Kursnummer 11365/151 unbedingt erforderlich.
Anmeldung und Beratung bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau, 79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3, telefonisch: (07641) 9225-25, per Fax: (07641) 9225-33, E-Mail: info@vhs-em.de, Internet www.vhs-em.de

Abfallabfuhr

Montag, 20. Juli, Gelbe Säcke im Bezirk 1 und Bezirk 2
Mittwoch, 22. Juli, Graue Abfallgefäße (35 Liter - 1,1 cbm - Behälter)

Last-Minute-Börse 2015

Last-Minute-Börse 2015 / Frühbörse-Börse 2016
Da geht noch was!

Am Mittwoch, den 29. Juli, von 15 bis 17 Uhr, treffen sich in der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77, Experten des Ausbildungsmarktes und Lehrstellensuchende zur „Last-Minute-Börse“. Auf dem Lehrstellenmarkt wird vor Beginn der Schulferien der Endspurt eingeleitet. Bewerber ohne Ausbildungsstellen haben noch gute Chancen. Sie dürfen allerdings nicht ausschließlich ihren Traumberuf vor Augen haben, sondern sollten berufliche Alternativen in ihre Suche mit einbeziehen. Jugendliche können sich auf der Frühbörse-Börse bereits über Ausbildungsstellen mit Beginn im Herbst 2016 informieren. Viele Arbeitgeber haben ihren Bedarf für das nächste Jahr bereits gemeldet. Die Last-Minute-Börse ist eine Gemeinschaftsaktion der Agentur für Arbeit Freiburg, der Industrie- und Handelskammer Südlicher Oberrhein und der Handwerkskammer Freiburg. Berufsberater und Ausbildungsexperten der Kammern informieren und beraten Jugendliche, die in diesem Jahr noch mit einer Ausbildung starten wollen. Sie geben einen Überblick über die noch freien Ausbildungsplätze bei Betrieben und Schulen. Expertentipps gibt es zu den Themen Eignungstest, Berufswahl, Bewerbung und Vorstellungsgespräch. Zudem gibt es Informationen zum Thema Bundesfreiwilligendienst. Angesprochen sind Jugendliche unter 25 Jahre ohne Erstausbildung aus den Landkreisen Emmendingen und Breisgau-Hochschwarzwald sowie der Stadt Freiburg. Ende Juni waren im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiburg noch knapp 1.600 Ausbildungsstellen für Herbst 2015 unbesetzt.

Kleinkunstpreis 2016 ausgeschrieben

Land schreibt den Kleinkunstpreis Baden-Württemberg 2016 aus
Bewerbungsschluss: 30. Oktober 2015

Die Landesregierung sucht auch in diesem Jahr wieder die besten Kleinkünstler Baden-Württembergs. Der Wettbewerb um den Kleinkunstpreis Baden-Württemberg 2016, der vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst in Kooperation mit der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg ausgeschrieben wird, richtet sich an Künstlerinnen und Künstler aus allen Sparten der Kleinkunst. Die Bewerberinnen und Bewerber sollten mindestens 16 Jahre alt sein und aus Baden-Württemberg kommen. Der Kleinkunstpreis ist mit insgesamt 17.000 Euro einer der höchstdotierten Preise dieser Art in Deutschland. Es können bis zu drei Hauptpreise zu 5.000 Euro und ein Förderpreis zu 2.000 Euro vergeben werden. Zusätzlich kann seit 2010 eine Persönlichkeit aus dem Bereich der Kleinkunst in Baden-Württemberg mit einem Ehrenpreis geehrt werden. Das Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro übernimmt Lotto Baden-Württemberg. Gestiftet wurde die Auszeichnung 1986 von der Landesregierung zur Förderung junger Nachwuchskünstlerinnen und -künstler im Bereich der Kleinkunst. Zwischenzeitlich hat sich der Preis zu einem wichtigen Baustein in der Kulturförderung des Landes entwickelt, den auch bereits etablierte Künstlerinnen und Künstler erhalten haben. Zudem ist Baden-Württemberg bisher bundesweit das einzige Land, das einen Preis dieser Art vergibt.

Internationaler Schüleraustausch

Internationaler Schüleraustausch - Gastfamilien gesucht!

Kulturaustausch - ermöglichen Sie einem jungen Menschen den Aufenthalt in Deutschland und erfreuen Sie sich an der kurzzeitigen Erweiterung Ihrer Familie! Die Jugendlichen verfügen über Deutschkenntnisse, müssen ein Gymnasium oder eine Gesamtschule besuchen und bringen für persönliche Wünsche Taschengeld mit.

Chile

Deutsche Schule Karl Anwander, Valdivia
Familienaufenthalt: 4. Dezember 2015 - 7. Februar 2016
52 Schüler(innen), 16-17 Jahre
Deutsche Schule „R.A. Philippi“, La Union
Familienaufenthalt: 5. Dezember 2015 - 10. Februar 2016
12 Schüler(innen), 16-17 Jahre

Peru

Alexander-von-Humboldt-Schule, Lima
Familienaufenthalt: 8. Januar - 28. Februar 2016
40 Schüler(innen), 14-16 Jahre

Brasilien

Pastor Dohms Schule, Porto Alegre
Familienaufenthalt: 13. Januar - 12. Februar 2016
20 Schüler(innen), 16-17 Jahre
In alle Länder ist ein Gegenbesuch möglich!
Ausführliche Informationen erhalten Sie bei:
Schwaben International e.V., Uhlhandstraße 19, 70182 Stuttgart, Tel. 0711 - 23729-13, Fax 0711 - 23729-31, E-Mail: schueler@schwaben-international.de, www.schwaben-international.de

Verrechnungspreisgestaltung

„Prüfungsfeste Gestaltung grenzüberschreitender Aktivitäten“

IHK-Veranstaltung am 23. Juli in Freiburg

Grenzüberschreitende Geschäftsbeziehungen, Engagement in ausländische Tochter- und Beteiligungsgesellschaften, Verlagerung von betrieblichen Funktionen (Produktion, Vertrieb, Entwicklung) - alle diese Themen müssen von international ausgerichtetem mittelständischen Unternehmen organisiert und bewältigt werden. Bei Betriebsprüfungen schaut auch die Finanzverwaltung genau hin, was nicht selten zu unangenehmen Überraschungen führt. In einer Veranstaltung am Donnerstag, 23. Juli von 9:30 - 13 Uhr in der IHK Südlicher Oberrhein in Freiburg erhalten die Teilnehmer/innen einen mittelstandsgerechten Überblick über die Verrechnungspreisgestaltung sowie über die Risiken der unbeabsichtigten Betriebsstättenbegründung (insbesondere Vertreter- und Dienstleistungsbetriebsstätten). Aus der Erfahrung von Betriebsprüfungen werden Praxisfälle dargestellt, erläutert und Lösungen aufgezeigt. Die Teilnahmegebühr beträgt 105,- Euro pro Person für IHK-/HWK-Mitglieder. Programm und Anmeldung bei: IHK Südlicher Oberrhein, Lotzbeckstraße 31, 77933 Lahr, Christine Richmann, Tel.: 07821/2703-692, E-Mail: christine.richmann@ihk.de

Restplätze auf Kindersommerferien zu vergeben

Restplätze auf Kindersommerferien der Naturfreundejugend Baden zu vergeben. Es gibt noch freie Plätze bei den Kinderfreizeiten im Schwarzwald.

Wer seine Sommerferien noch nicht verplant hat, kann an den Kinderfreizeiten der Naturfreundejugend Baden teilnehmen. Einige Restplätze gibt es bei der Kinderfreizeit im Naturfreundehaus Feldberg im Hochschwarzwald vom 2.8.-8.8. sowie auf der Kinderfreizeit im Naturfreundeaus Kelttern-Dietlingen im Nordschwarzwald vom 5.9.-11.9. am Ende der Ferien. Die Freizeiten sind für Kinder zwischen 8 und 12 Jahren ausgerichtet.

Mit Natur erkunden, Geländespielen, Lagerfeuer und Bastelangeboten wird jede Langeweile vertrieben. Das weitläufige Gelände rund um die Naturfreundehäuser mitten im Wald ist ein Paradies für Kinder. Die Feldbergfreizeit kostet 219,- € für Mitglieder und 264,- € für Nichtmitglieder. Die Freizeit in Dietlingen kostet 184,- € für Mitglieder und 219,- € für Nichtmitglieder der Naturfreunde. Auch Nichtmitglieder sind willkommen. Wer gerne Mitglied im Landesverband Baden der Naturfreunde werden möchte, kann dies für einen Jahresbeitrag von 3,- € im Jahr pro Kind werden. Im Teilnahmebeitrag enthalten sind Unterkunft im Naturfreundehaus, Programm, Verpflegung und Betreuung. Die Freizeiten werden von ehrenamtlichen, geschulten Mitarbeiter/innen durchgeführt. Alle Betreuer/innen der Naturfreundejugend Baden beteiligen sich an einer Selbstverpflichtung zum Schutz der Kinder und Jugendlichen vor sexualisierter Gewalt. Bildungsgutscheine können eingereicht werden. Bei Bedarf kann ein Antrag auf Zuschuss gestellt werden. Weitere Freizeitangebote und Infos unter: www.naturfreundejugend-baden.de. Information und Anmeldung unter: Naturfreundejugend Baden; Alte Weingartener Str. 37/76227 Karlsruhe; Tel. 0721/405097; Fax. 0721/496237; info@naturfreundejugend-baden.de oder www.naturfreundejugend-baden.de.

Starterkurs Meister-Studium

Infoveranstaltung für Studierwillige mit beruflich erworbener Zugangsvoraussetzung am Samstag, 18. Juli, von 8.30 Uhr-10 Uhr Teilnahmekosten durch Landesförderung um 75% reduziert.

Vorbereitungskurse auf das Studium in den Fächern:

Mathematik, Physik, Englisch, Deutsch

Dauer: Beginn: Sept. 2015 - Juli 2016, Dauer: 240 UE, Zeiten: Sa., 8.30 - 14 Uhr, Ferien: analog Schullerferien

Treffpunkt: Kolping-Kolleg Freiburg, Hildastraße 39, 79102 Freiburg

Ansprechpartner: Fachbereich 2, Bildungsweg, Landknechtstr.4, 79102 Freiburg, Tel. 0761/ 70862-16, web: www.zweiter-bweg.de

Ferienprogramm – Schwimmkurs

Ferienprogramm im Sport & Familienbad MACH' BLAU

Auch in diesem Jahr finden wieder im Rahmen vom Ferienprogramm im Sport & Familienbad MACH' BLAU Schwimmkurse für Kinder von 6 bis 10 Jahren statt (Kurskosten: nur der Eintrittspreis vom Schwimmbad). Dieser Kurs ist vor allem für Schulfänger, die Nichtschwimmer sind. Kinder, die schon schwimmen können, werden nicht angenommen. Wir weisen darauf hin, dass Anmeldungen für diesen Schwimmkurs nur am Montag, 20. Juli, ab 9 Uhr an der Information im Sport & Familienbad MACH' BLAU erfolgen können: Kurs I: 3.8. - 14.8.
Kurs II: 31.8. - 11.9.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Fachbereich Sozialhilfe geschlossen

Fachbereich Sozialhilfe zwei Tage geschlossen

Der Fachbereich Sozialhilfe des Landratsamtes Emmendingen ist am Dienstag, 21. Juli und Mittwoch, 22. Juli wegen Teilnahme der Mitarbeiter an einer Fortbildung geschlossen und auch nicht telefonisch erreichbar.

Nichtraucher in sechs Wochen

Kreis Krankenhaus: Nichtraucher in sechs Wochen

Das Kreis Krankenhaus Emmendingen bietet nach den Sommerferien wieder einen Tabakentwöhnungskurs mit dem Ziel „Nichtraucher in sechs Wochen“ an. Der nächste Kurs beginnt am Dienstag, 22. September um 18 Uhr im Kreis Krankenhaus. Der Gruppenkurs umfasst sechs Abende immer dienstags mit jeweils 1,5 bis zwei Stunden. Die Kurskosten betragen 185 Euro, viele Krankenkassen erstatten einen Teil dieser Kosten. Der Kurs besteht aus einer Kombination von Verhaltenstherapie und medikamentöser Unterstützung. Er wird von Dr. Heike Krogull, Fachärztin für Innere Medizin und Lungenheilkunde am Kreis Krankenhaus geleitet, die dafür eine spezielle Qualifikation mit der Zusatzbezeichnung Tabakentwöhnung erworben hat. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich beim Kreis Krankenhaus, Telefon 07641 454 2266 oder per E-Mail: innere@krankehaus-emmendingen.de

Führung

Führung im Freiamter Waldgarten

Bei der Aktion „Tag der offenen Gartentür“ steht am Sonntag, 26. Juli eine Führung im Freiamter „Waldgarten“ auf dem Programm. Revierförster und Waldpädagoge Bernd Nold stellt die Bedeutung des Freiamter Waldes als Ökosystem dar. Er informiert über die Mythologie des Waldes und seine Bedeutung für die Gesellschaft und die Kulturlandschaft und erläutert den Landschaft- und Naturschutz. Die interessante Führung ist auch für Familien geeignet. Festes Schuhwerk wird empfohlen. Die Führung dauert rund zwei Stunden, Beginn ist um 10 Uhr. Treffpunkt ist bei der Wanderhütte Kreuzmoos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Eine Wegbeschreibung gibt es unter www.landkreis-emmendingen.de beim Programm zum „Tag der offenen Gartentür“.